

Datum: 28.02.23
Telefon: 233-48088
Telefax: 233-
Dorothee Schiwy

Sozialreferat

Sozialreferentin

S-Recht/SO


Prüfung zur Einführung einer Transparenzsetzung

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V ...

Beschluss des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 15.03.2023
Öffentliche Sitzung

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

aus der Anlage 2 "Prüfung Einführung einer Transparenzsetzung (Sitzungsvorlage)" ergibt sich auf Seite 7, dass die behördliche Datenschutzbeauftragte der Landeshauptstadt München schon eingebunden war und die datenschutzrechtlich relevanten Aspekte schon angesprochen hat. Die Prüfung der BV durch die behördliche Datenschutzbeauftragte ist erfolgt (s. Seite 8 bis 9 der BV). Bei der Transparenzsetzung geht es nicht nur um den Datenschutz. Hier geht es auch darum, ob die LHM Unterlagen öffentlich zur Verfügung stellen soll. Dies müsste rechtlich bei jedem Dokument geprüft werden. Ob das Dokument dann auch datenschutzrechtliche Aspekte enthält, müsste danach einzeln geprüft werden.

Zu Ziffer 2 des Referentenantrages, eine*n „Transparenzbeauftragte*n“ zu benennen: Das Sozialreferat unterstützt das Ansinnen, die Veröffentlichungen der Referate an einer Stelle zu bündeln und wird im Rahmen der Möglichkeiten auch weiterhin möglichst viele Dateien einstellen. Allerdings kann in einem Referat mit 4700 Mitarbeitenden und entsprechend vielen Tätigkeitsbereichen. Die Aufgabe eines*einer „Transparenzbeauftragte*n“ kann nicht vom bestehenden Personal zusätzlich übernommen werden, vor allem da es sich beim Sozialreferat mit 4700 Mitarbeitenden um eine beträchtliche Anzahl an Dokumenten, Publikationen und Unterlagen handeln wird.

Aus oben genanntem Grund kann das Sozialreferat die Beschlussvorlage nicht mitzeichnen.

Mit freundlichen Grüßen


Dorothee Schiwy
Berufsmäßige Stadträtin